

pixolus stellt SDK für Apps und Ablesetools vor

Zählerstandserfassung per Handykamera

Das Kölner Start-up pixolus ging im vergangenen Jahr mit einer mobilen Lösung an den Markt, die es ermöglicht Zählerstände von Strom-, Gas- und Wasserzählern per Bilderkennung automatisch zu erfassen, zu digitalisieren und bei Bedarf in die Daten-bank des Versorgers zu übertragen – einfach per Smartphone oder Tablet. Für Privat-anwender wurde die kostenfreie App pixometer entwickelt, für die pixolus mit dem renommierten Internet Award des Internet-Branchenverbandes eco ausgezeichnet wurde.

Jetzt hat der Bilderkennungsspezialist überdies ein Software Development Kit (SDK) im Portfolio, mit dem Versorger oder Systeman-



bieter die Bilderkennung in bestehende Workforce Management-Systeme oder in Kundenselbstablese-Apps integrieren können. Dr. Mark Asbach, Gründer und Geschäftsführer von pixolus, erläutert: „Unser SDK erfasst Zählerstände von Zählern mit mechanischem Zählwerk (sogar von Doppel-tarifzählern) und mit LCD-Anzeige. Die Software kann von Entwicklern mit geringem Aufwand in iOS- und Android-Umgebungen integriert werden.“ Softwareentwickler können eine

kostenfreie Testversion der Bilderkennung als SDK (iOS, Android) auf <http://pixolus.de> anfordern.

www.pixolus.de